

VERENA HOCHLEITNER**IM GESPRÄCH MIT BRIGITTE KOVACS****Drei Räuberinnen und ein verliebter Koch****Abstract**

In Verena Hochleitner's picture books, diversity is actively embodied. For instance, Hochleitner portrays diversity by showcasing various dog breeds in 'Hunde Salon' or multifold (romantic) relationships in her multi-award-winning book 'Der verliebte Koch'. Her representations include questions of equality, emancipation and female empowerment ('Die drei Räuberinnen'). Significant themes such as foster parenthood are addressed in Hochleitner's books; 'Jakob & das Rote Buch' (text by Franz-Joseph Huainigg) for example explores the question of what constitutes a family. With strong colors and illustrations that appeal to readers of all ages, different realities and alternative lifestyles are juxtaposed naturally even while they invite discussion.

Zum Podcast

In Verena Hochleitners Bilderbüchern wird Vielfalt aktiv gelebt. Dargestellt wird diese beispielsweise durch unterschiedliche Hunderassen in *Hunde Salon* oder durch diverse (Liebes-)Beziehungen im vielfach ausgezeichneten Buch *Der verliebte Koch*. Es geht aber auch um Gleichberechtigung, Emanzipation und weibliches Empowerment. Etwa dann, wenn sich eine Kindergruppe, bestehend aus zwei Jungs und einem Mädchen, die drei schrecklichen Räuberinnen nennt, da im Wort Räuberinnen das Wort Räuber bereits enthalten ist. Auch große Themen wie Pflegelternschaft finden Raum in Hochleitners Büchern. So wird z. B. in *Jakob & das Rote Buch* (Text von Franz-Joseph Huainigg) der Frage nachgegangen, was Familie eigentlich ausmacht. In starken Farben und Illustrationen, die sowohl jüngere als auch ältere Leser*innen anzusprechen wissen, werden verschiedene Wirklichkeiten und alternative Lebensentwürfe wie selbstverständlich nebeneinandergestellt und laden doch zur Diskussion ein.

Verena Hochleitner, 1969 in Wien geboren, studierte Grafik-Design an der Universität für angewandte Kunst in Wien. Sie arbeitet als Grafikerin, seit 2009 mehr als Illustratorin und Autorin von Bilder- und Kinderbüchern. Sie produziert auch Stop-Motion-Animationsfilme. Für ihre Arbeiten erhielt sie 2004 das Mira-Lobe-Stipendium, 2012 den Outstanding Artist Award für Kinder- und Jugendliteratur sowie weitere Preise als Illustratorin wie auch als Autorin für ihre Bilder- und Kinderbücher.

Bilderbücher (Auswahl):

Huainigg, Franz-Joseph & Hochleitner, Verena (2012). *Jakob & das rote Buch*

Glattauer, Niki & Hochleitner, Verena (2016). *Flucht*

Hochleitner, Verena (2015). *Der verliebte Koch*

Hochleitner, Verena (2018). *Hundesalon*

Hochleitner, Verena (2019). *Drei Räuberinnen*

Hochleitner, Verena (2020). *Drei Ritterinnen*

Hochleitner, Verena (2021). *Der Schneeleopard*